

Thiel Sieger – Böse Vierter bei Panther-Cross-Cup in Braunschweig

rema. **Braunschweig.** Es war eine Schlamm Schlacht beim 2. Lauf des 30. Panther-Cross-Cup in Braunschweig zu bewältigen. Nur die Besten und die Härtesten kamen ins Ziel. Das Material spielte ebenfalls eine wichtige Rolle und die Felt-Räder des Radsponsors aus Edewecht leisteten wieder einmal beste Dienste. Maik Böse und Henry Thiel vom Team Felt-Bikemaster Uelzen/Bad Bevensen im MTV Bad Bevensen kamen in der Hobbyklasse der Männer ab 18 Jahre bestens vom Start weg und bogen als Erster und Zweiter in das superschwere Gelände ein. Dieses war von den anhaltend starken Regenfällen total aufgeweicht und von den vier davor gestarteten Rennklassen restlos zerfahren. Böse ließ Thiel gegen Ende der ersten Runde den Vortritt und verschaffte ihm damit einen teamgemäßen Vorteil. Diesen nutzte Thiel auch voll aus und baute seinen Vorsprung gegenüber den Konkurrenten aus. Diesen konnte er bis ins Ziel halten und gewann souverän den 2. Lauf des 30. Panther-Cross-Cups, so wie er es im ersten Lauf auch schon tat. Dies verhilft ihm natürlich eine bestmögliche Ausgangsposition, um den Cup auch nach dem dritten und letzten Lauf für sich zu entscheiden. Auch Böse konnte wiederum eine gute Form beweisen und kam auf einem sehr guten vierten Rang ins Ziel.